

Für Unternehmen

Placement

- einvernehmliche und gesichtswahrende Trennung von Mitarbeitern



Placement

Für Unternehmen – der Überblick

- > Das Angebot
 - > Die Vorteile
 - > Der Nutzen

 - > **CoPlacing** - die Leistung für Ihren scheidenden Mitarbeiter
 - + *Die Idee*
 - + *Das Konzept für Qualität*
 - + *Die Struktur*
 - + *Der Prozess & die Ergebnisse*
-

Was tun wir, und was bringt das für Sie?



Placement – für Unternehmen:

Einvernehmliche und gesichtswahrende Trennung von Mitarbeitern

Das Angebot

Kompetenz und Neutralität bei der Begleitung des Trennungsprozesses

Expertise und Erfahrung bei der Zusammenstellung des Trennungsleistungspaketes

CoPlacing - die Leistung, die eine berufliche Neuorientierung und damit die berufliche Entwicklung Ihres scheidenden Mitarbeiters wirksam unterstützt

Die Vorteile

Klare und wertschätzende Kommunikation,
statt aggressivem Schweigen und Schlagabtausch der Anwälte

Transparente und faire Verhandlungen,
statt eines nervenaufreibenden Verhandlungspokers mit verdeckten Karten

Trennungsgestaltung mit Perspektive als konsequente Fortsetzung der unternehmerischen Personalentwicklung,
statt eines als aktionistisch erlebten „Rauswurfes“

Was tun wir, und was bringt das für Sie?



Placement – für Unternehmen:

Einvernehmliche und gesichtswahrende Trennung von Mitarbeitern

Der Nutzen

- > Entwicklung einer wertschätzenden und imagefördernden Trennungskultur
- > Effizientes Trennungsmanagement
- > Kostenersparnis
- > Das Personalmanagement erweist sich als souveräner und kompetenter Problemlöser
- >> *Damit sich alle Beteiligten in die Augen sehen können, wenn sie sich "das zweite Mal im Leben" treffen*



CoPlacing – die Idee

Es gibt Menschen in Unternehmen, die mehr Wirkung entfalten könnten, wenn sie das Unternehmen verlassen.

Die dazu notwendige Veränderung wird dann nachhaltig positive Wirkung erzeugen, wenn sie bewusst und aktiv gestaltet wird:

- > Die Veränderung / die Trennung ist akzeptiert
- > Die eigene Position und die eigenen Ziele sind klar
- > Die eigenen Kompetenzen und Ressourcen sind erkannt und aktiviert
- > Entscheidungen und Verhalten, sind stimmig mit dem Menschen und seinen Zielen

Diesen Prozess des beruflichen Übergangs unterstützt **CoPlacing**:

- + Wir schaffen Möglichkeiten
- + Wir beraten zu Handlungsoptionen
- + Wir trainieren



CoPlacing – das Konzept für Qualität

Um **Qualität** zu erzeugen, prüfbar zu machen und zu sichern, braucht es Kriterien, an denen sich ein Konzept qualitativ bewerten lässt:

- > **Strukturqualität**: **WAS** brauchen wir für das **CoPlacing**?
- > **Prozessqualität**: **WIE** machen wir es?
- > **Ergebnisqualität**: **WAS** soll dabei herauskommen?

Was brauchen wir?



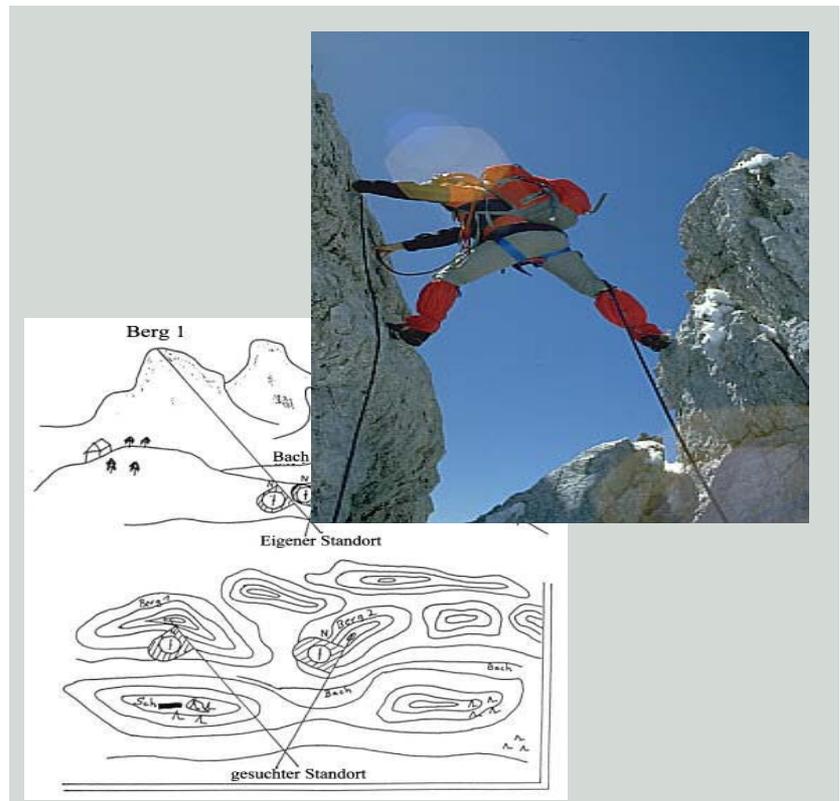
CoPlacing – das Konzept für Qualität | Struktur

Die Zielgruppe

Menschen in einer beruflichen Übergangsphase - Ihr scheidender Mitarbeiter ist unser Klient:

- > Unsicherheit, unter Umständen Schock, Zorn, Trauer aufgrund des Verlustes der „beruflichen Identität“ können lähmen
- > Das Selbstbewusstsein ist getrübt
- > Orientierung und Zielfindung fallen schwer
- > Unkenntnis darüber, wie der „Arbeitsmarkt tickt“

Das Setting





CoPlacing – das Konzept für Qualität | Struktur

Das Ziel

Unser Klient findet eine berufliche Position, die

- > seiner Expertise
- > seiner Erfahrung
- > seinen realistischen Karriereambitionen entspricht *und*
- > seine persönlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt

Ressourcen- & Kompetenzorientiert

Kompetenzen

Fach-/Methoden-/
persönlich/sozial

Ressourcen

Leistungen, Erfolge,
Talente, Potentiale

Sichtbar & bewusst
machen
gestalten & nutzen

Positions-
bestimmung

Ziel-
bestimmung

Ausrüstung



CoPlacing – das Konzept für Qualität | Struktur

Der integrierte Ansatz

Wir schaffen Möglichkeiten, zu analysieren, zu erkennen, zu entscheiden und zu handeln – **Coaching** findet statt

CoPlacing

Wir geben Handlungsempfehlungen auf Basis tiefer HR-Expertise & Erfahrung – **Beratung** findet statt

Wir simulieren & üben Verhalten, was sodann in realen Situationen authentisch & gewinnend gezeigt wird – **Training** findet statt

Wie machen wir es, und was kommt dabei heraus?



CoPlacing – das Konzept für Qualität | Prozess & Ergebnisse – Phase 1

Prozessphase

1. Analyse & Zielfindung

Unser Klient kennt seine berufliche Biographie und kann seine beruflichen Stationen bewerten. Er weiß welchen Beitrag er zu konkreten Ergebnissen geleistet hat. Seine zukünftige berufliche Positionierung basiert auf positiv bewerteten Erfahrungen und dem Bewusstsein eigener Kompetenz und Ressourcen -

Unser Klient hat den Weg vom scheidenden Mitarbeiter zum Aspiranten bewältigt

Ergebnisse

Biographische Analyse

- + Trennung ist akzeptiert
- + Kompetenzen & Ressourcen sind bewusst
- + Leistungen & Erfolge sind dokumentiert
- + Berufliche Positionierung ist geklärt

Wie machen wir es, und was kommt dabei heraus?



CoPlacing – das Konzept für Qualität | Prozess & Ergebnisse – Phase 2

Prozessphase

2. Darstellung & Wirkung

Unser Klient ist in der Lage, sein berufliches Leben und seine Leistungen & Erfolge so darzustellen, dass Kompetenzen, Zielvorstellungen, Wechselmotive sichtbar werden und Anforderungen aus angestrebten Stellen direkt abgeglichen werden können. Er ist fähig und bereit, aktiv den Arbeitsmarkt zu bearbeiten -

Unser Klient hat den Weg vom Aspiranten zum Kandidaten bewältigt

Ergebnisse

Biographische Synthese

- + Alle relevanten Unterlagen
- + „90-Sekunden-Spot“
- + „Triple As (AAA)“



sind einsatzbereit

Wie machen wir es, und was kommt dabei heraus?



CoPlacing – das Konzept für Qualität | Prozess & Ergebnisse – Phase 3

Prozessphase

3. Vermarktung & Vertrieb

Unser Klient bewegt sich souverän auf dem Arbeitsmarkt. Er steuert seine Aktivitäten und hat permanent mehrere „Eisen im Feuer“. Er lernt aus Erfahrungen. Er erreicht „Endspiele. Konkrete Vertragsangebote sind absehbar -

Unser Klient hat den Weg vom Kandidaten zum Umworbene bewältigt

Ergebnisse

Navigation & Sparring

- + Relevante Zielgruppen (ZG) sind definiert
- + Zielführende Recherche findet statt

- + ZG werden erfolgreich angesprochen
- + Wirksame Gesprächsvor- & -nachbereitung findet statt

Wie machen wir es, und was kommt dabei heraus?



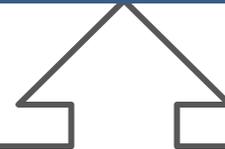
CoPlacing – das Konzept für **Qualität** | Prozess & Ergebnisse – Phase 4

Prozessphase

4. Entscheidung & Start

Unser Klient hat ein Positionsangebot ausgehandelt und angenommen, das seiner Expertise, seiner Erfahrung, und seinen realistischen Karriereambitionen entspricht und seine persönlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt. Er weiß, was es braucht, um am Start erfolgreich zu sein. Er hat einen Plan für eine erfolgreiche Startphase.

*Unser Klient hat den Weg vom Umworbene**n** zum entscheidenden Mitarbeitenden bewältigt*



Erdung

Ergebnisse

- + Das beste Angebot ist identifiziert
- + Der Vertrag ist gestaltet & unterschrieben

- + Der Start ist vorbereitet

Mit wem arbeiten Sie?



Dietmar Schäper

- + Mehr als 20 Jahre Erfahrung als Spezialist, Führungskraft und Berater in allen Bereichen des operativen und strategischen Personal-Managements
- + Ausgebildeter Business Coach *und*
- + Ehrenamtlicher Richter am Arbeitsgericht
- + Dozent für Personalwirtschaft und Organisation an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

Dietmar Schäper
Obereckstrasse 20
D-79539 Lörrach
Tel -49. 7621. 1 62 76 84
Fax -49. 7621. 42 26 63
schaeper@schaeperhrsolutions.de
www.schaeperhrsolutions.de

